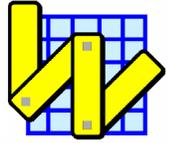
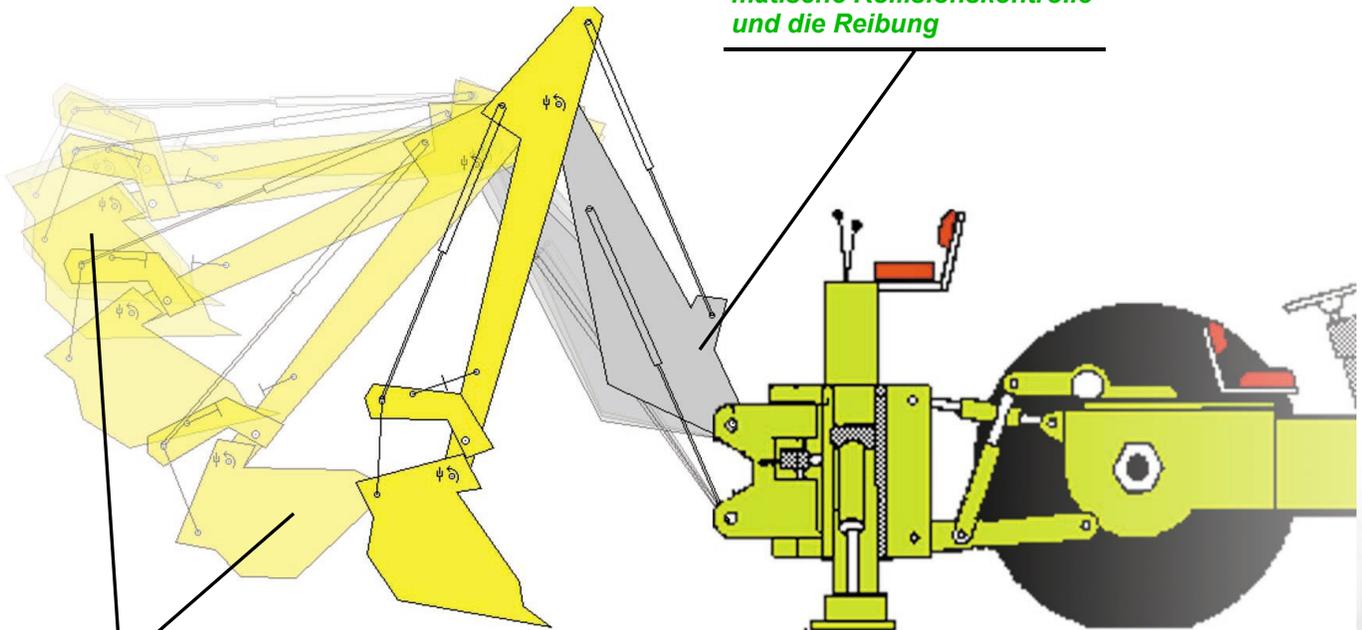


Working Model 2D



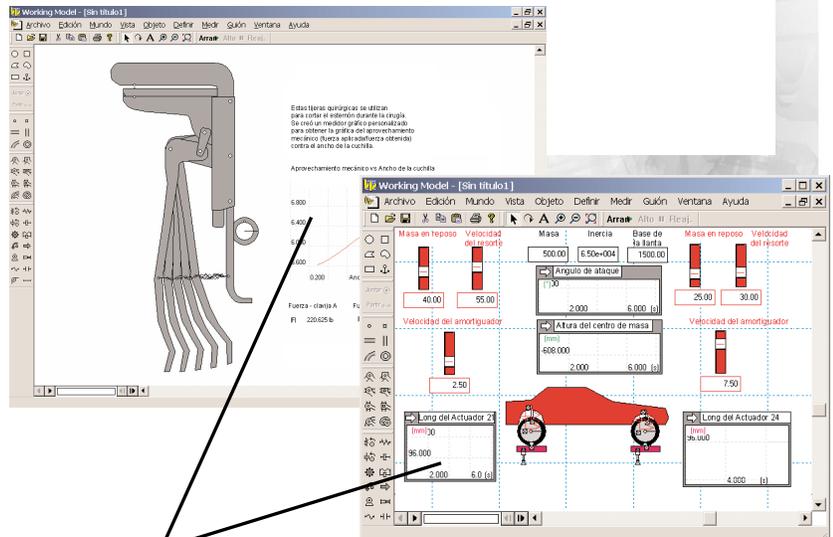
Das populärste 2D Simulationswerkzeug

Zur genauen Modellierung realer mechanischer Systeme benutzen Sie die automatische Kollisionskontrolle und die Reibung

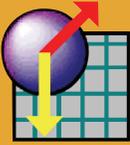


Beobachten Sie die Bewegung eines Objektes hinsichtlich spezifischer Simulationsparameter

- Leistungsfähige, physikbasierende Bewegungssimulation für 2D-Kinematik und –Dynamik
- Ermöglicht die genaue Lösung komplexer ingenieurtechnischer Probleme durch Bewegungssimulation
- Spart Zeit und Geld durch die Vermeidung teurer Prototypen und Produktfehlern



Aufzeichnung und Wiedergabe von Simulationsdaten in Echtzeit



UNTERSTÜTZTES 2D FORMAT

- DXF Dateiformat

EIGENSCHAFTEN UND FUNKTIONEN VON KÖRPERN

- Grundkörper: Kreis, Rechteck, Polygon und abgerundetes Polygon (B-Splines)
- Masse, Dichte, Geometrie, Schwerpunkt, Trägheitsmoment, Geschwindigkeit, Winkelgeschwindigkeit, elektrische Ladung und mehr
- Verfolgung der Bewegungsbahn
- Automatische Kollisionskontrolle
- Statische und dynamische Reibung

VERBINDUNGEN

- Gelenk, Fest, Führung, gekrümmte Führung
- Stäbe, Seile, Seilzüge, Getriebe
- Translatorische und rotatorische Federn und Dämpfer

ANTRIEBE

- Motor
- Zylinder
- Kraft
- Drehmoment

Die Eigenschaften von Verbindungen und Antrieben können durch direkte Werteingabe, durch Formeln oder durch Wertetabellen definiert werden.

EINHEITENSYSTEM UND FORMELN

- SI, Englisch, CGS oder benutzerdefiniert

MESSBARE PARAMETER

- Position
- Geschwindigkeit
- Beschleunigung
- Impuls
- Drehimpuls
- Kraft und Moment in Verbindungen
- Gravitation, Elektrostatik, Luftwiderstand
- Kinetische Energie, Gravitationspotential, Leistung

Aufzeichnung und Darstellung von Simulationsdaten in Echtzeit mittels grafischer und numerischer Messfenster.

SIMULATIONSSTEUERUNG

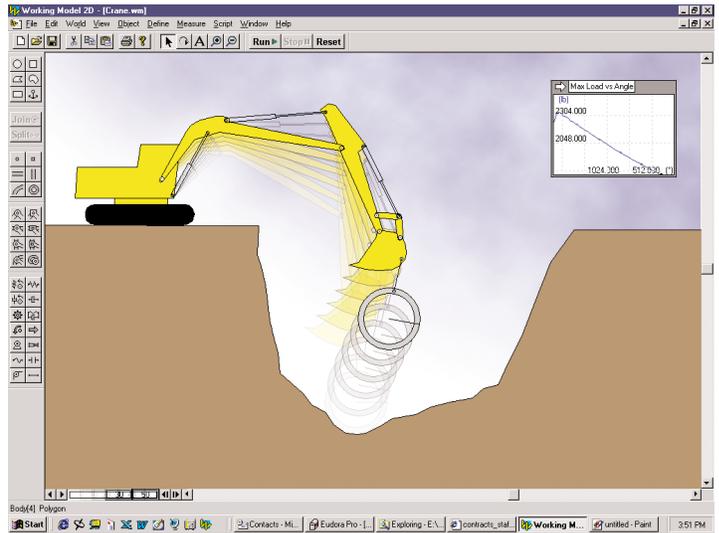
- Start, Stop, Reset, Einzelschritt, Pause zu jedem Zeitpunkt der Simulation
- Steuerung der Genauigkeit durch Anpassung der Integrations- und Animationsschritte sowie der Systemtoleranz
- Überlagerung mehrerer Simulationen.

INTERAKTIVE STEUERUNG

- DDE-Verknüpfung zu Excel und MatLab
- Komplette "Visual Basic" verwandte Skriptsprache incl. Debugger
- Definierbare Buttons für Skripts und Menüpunkte
- "Player"-Modus für Vorführungen

VISUALISIERUNG

- Spur der Bewegungsbahn für Körper oder Schwerpunkt
- Anfügen von Grafiken an Körper
- (Bilder an Körpern drehen mit)
- Darstellung Systemschwerpunkt
- Mehrfach definierbare Referenzframes



SKRIPTS

- Optimierung
- Verbindung erzeugen
- Dokumentation Simulationsmodell
- Zoom auf Grenzen
- Abstand zwischen Punkten
- Spiegeln Polygon
- Wiederholter Dateistart
- Gelenkreibung
- Reibung in Führungen
- Dämpfung in Führungen
- Biegebalken
- Scherkraft und Biegemoment

AUSGABE

- AVI-Videos
- Messdaten der Simulation als Datendatei

DRUCKEN

- Drucken von Bildern der Simulation oder von Messfenstern

WORKING MODEL 2D SYSTEMANFORDERUNGEN

Systema Windows

- Microsoft Windows 95/98/ME/2000/XP/Vista/Windows 7
- Mindestens 1 GB RAM
- CD-ROM Laufwerk

Design Simulation Technologies
43311 Joy Road, #237
Canton, MI 48187
USA
www.design-simulation.com
sales@design-simulation.com

